

Bausteine/Vorschläge für einen Familiengottesdienst im Advent



Eröffnung

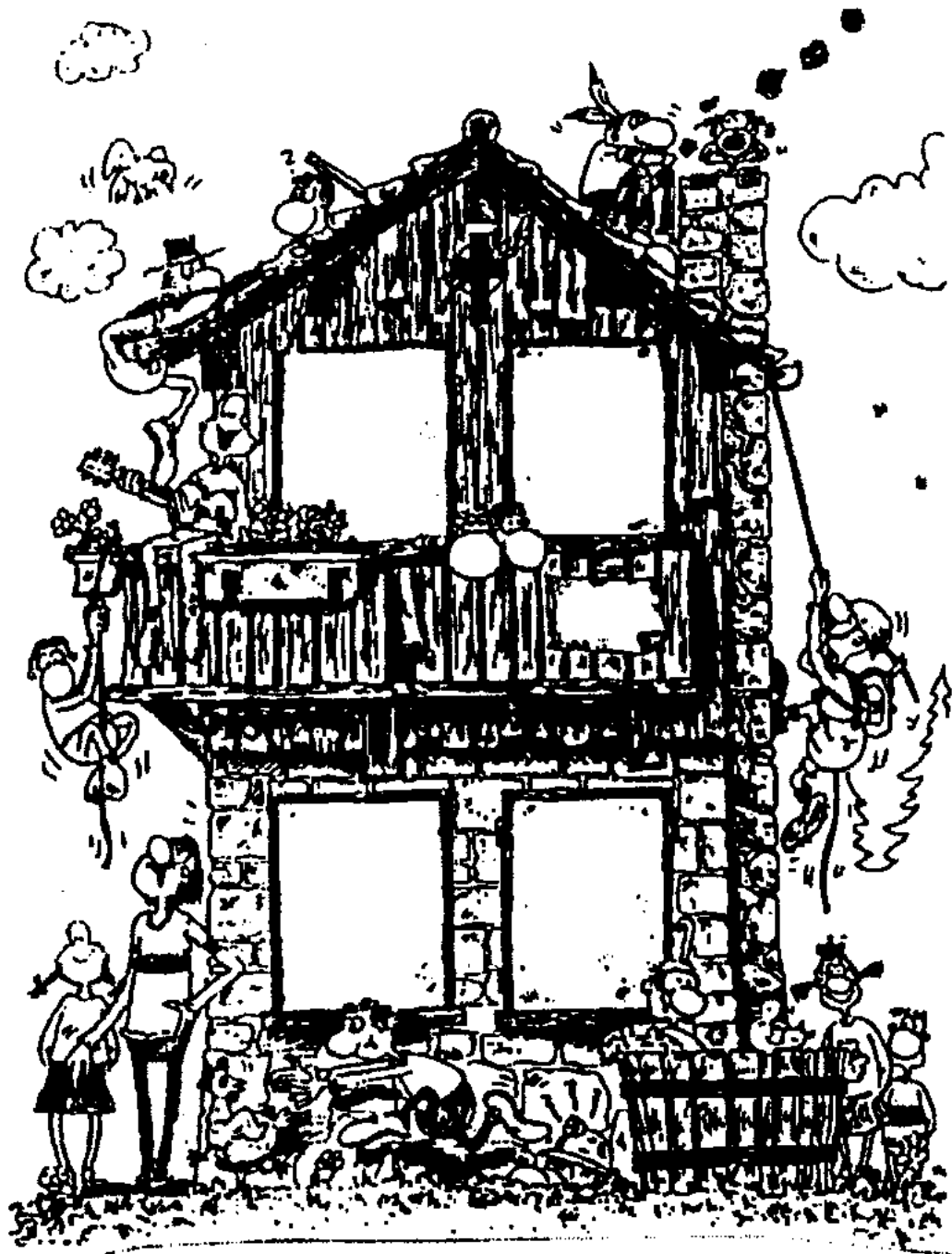
Lied: „In deinem Haus bin ich gern“
(Troubadour Nr. 99 bzw. KLB Adventsbegleiter-Karte)

Kreuzzeichen

Einleitung: "In deinem Haus bin ich gern, Vater" haben wir gerade gesungen - um Häuser, um unser Zuhause, aber auch um unser Zusammenleben und unsere Gemeinschaft soll es heute in diesem Familiengottesdienst gehen.

Aktion: Jeder bekommt ein Blatt mit einem Haus-Bild und der Aufschrift "Ein Zuhause ist für mich..." und darf in Ruhe aufschreiben oder malen, was das für ihn bedeutet. Dazu läuft ruhige Musik.

Ein Zuhause ist für mich ...



Text ‚Geborgenheit‘ (KLB Adventsbegleiter-Karte vom Dienstag der 2.Adventswoche)

Lied "In deinem Haus sind wir geborgen" (Troubadour Nr.938)

Bibelstelle: Apostelgeschichte 2,42-47 wird vorgelesen

Mögliche Aktionen (zwei Varianten)

Variante I: Legohäuser bauen

Zu leiser Musik darf sich jeder auf großen Platten ein Haus aus Lego bauen (findet der Gottesdienst in größerem Rahmen statt, vielleicht einfach beim Kindergarten/Hort fragen, ob man Legosteine und -platten ausleihen kann - dort gibt es bestimmt genug.

Anschließend kann ein Gespräch stattfinden: Welches Haus habe ich gebaut? Warum habe ich es so gebaut? Was ist mir wichtig bei meinem Haus? Was soll daran/darin sein? Welche Gegenstände, aber auch welche Menschen? Ist Gott auch dabei?

Die Häuser stehen zusammen auf einer Platte, alle auf demselben Grund und Boden. Was verbindet uns - als Familie, als Freunde, als Gemeinschaft?

Danach kann das Lied "Hey Pippi Langstrumpf!" (Ich hab' ein Haus, ein kunterbuntes Haus..." oder "Komm', bau' ein Haus" (Troubadour Nr.813) gesungen werden.

Variante II: Die Viertellandgeschichte

Die Viertelland-Geschichte von Gina Ruck-Pauquet (zu finden im Internet) wird vorgelesen. Während die Geschichte erzählt wird, malen einige Erwachsene den Kindern und anderen Erwachsenen Punkte (mit Schminkefarbe) ins Gesicht. Zuerst gibt es ein Viertel nur mit blauen, ein Viertel nur mit grünen Punkten usw. Wenn die Kinder im Viertelland langsam bunt werden, werden auch die Teilnehmer ‚bunt‘.

Danach kann das Lied "Ich sammle Farben für den Winter" (Troubadour Nr. 931) oder "Welche Farbe hat die Welt?" (Troubadour Nr. 945) gesungen werden.

Gemeinsames Vater unser (gebetet oder gesungen)

Friedensgruß (evtl. mit Friedenslied, z. B. "Fang mit dem Frieden bei deinem Nachbarn an" Troubadour Nr. 390)

Abschluss

Segen: z. B. Haussegen (KLB Adventsbegleiter-Karte Samstag der 1. Adventswoche)

Segenslied: "Gottes guter Segen sei mit Euch" (Troubadour Nr. 1042)